



Endlich eine schöne Nase

An Nofretete kann man jetzt mal getrost einen Haken machen! So gerade und fein wie ihre berühmte Büste vermitteln will, war die Nase der ägyptischen Königin nach neueren, wissenschaftlichen Erkenntnissen nicht. Schon im 14. Jahrhundert vor Christus scheinen die Idealvorstellungen den heutigen nicht unähnlich gewesen zu sein.

Vergleicht man Fotos von Superstars wie Schauspielerin **Kate Winslet**, Sängerin **Lady Gaga** oder Topmodel **Gisele Bündchen** mit älteren Aufnahmen von ihnen, stellt man fest: Da hat sich in der Gesichtsmitte was verändert! In Hollywood stehen Operationen hoch im Kurs. Nach dem Motto: eine schöne Nase - endlich!

Doch wie sieht die perfekte Nase eigentlich aus? Gibt es einen Trend? **Dr. Nikola Krizmanic**

von der Kosmed-Klinik kennt die Antwort. „Viele Menschen kommen mit einer klaren Wunschvorstellung, oft auch mit Bildern von Prominenten. Die Favoriten bei Frauen sind die Nasen von **Jennifer Aniston** und **Kim Kardashian**.

Bei Männern ist die Nase von **Brad Pitt** der Hit. Generell gilt es zu gucken, welche Nasenform passt sich optimal in das Gesicht ein. Die Frage ist zu individuell, um sie pauschal beantworten zu können“, so Dr. Krizmanic.

Nicht wenige Patienten haben einen jahrelangen Leidensweg hinter sich. „Eini-

ge erzählen, dass sie in der Kindheit wegen ihrer Nase gehänselt wurden. Der psychische Druck kann ganz enorm sein. Manchmal kommen daher Komplexe, auch weil sich dieses optische Problem nicht durch einen Schal oder eine Frisurkaschieren lässt.“



Nasen-Experte der Kosmed-Klinik: Dr. Nikola Krizmanic

Der HNO-Arzt ist ein absoluter Experte auf dem Gebiet der Rhinoplastik. Als Plastischer Chirurg korrigiert er nicht nur Höcker, zu lange Spitzern oder andere offensichtliche Makel, er beseitigt auch funktionelle

Einschränkungen im Inneren des

Riechorgans und baut ganze Nasen – zum Beispiel nach Unfällen oder Tumorerkrankungen – wieder auf. Die Erfahrung und Routine ist ein wesentliches Merkmal, auf das Patienten bei der Wahl ihres Facharztes – achten sollten.

Dr. Nikola Krizmanic, der bereits über 5.000 Nasen operierte, erklärt, dass sich die Methoden der Operateure in den vergangenen Jahrzehnten verändert und verfeinert haben. „So gibt es neue Schnitt- und Faden-Techniken, die dafür sorgen, dass das Resultat absolut natürlich aussieht. Die Instrumente sind viel präziser geworden. Ich arbeite während der OP viel mit Eis zum Kühlen, damit es weniger Schwellungen gibt. Allerdings benutze ich im Gegensatz zu einigen Kollegen keine Implantate aus Fremdmaterialien wie Titan, weil man mit einer Komplikation wie Abstoßreaktion und Infektionen rechnen muss.“ Statt-

dessen setzt Dr. Nikola Krizmanic unter anderem auf körpereigenes Knorpel- oder Muskelgewebe, mit dem lassen sich beispielsweise Unebenheiten auf dem Nasenrücken perfekt ausgleichen lassen.

Nach der Operation einer Höckernase, so berichtet der Experte, der sich mit ganzer Leidenschaft seinem Fachgebiet widmet, müsse man mit einer etwa dreiwöchigen Ausfallzeit im Job rechnen. Der Eingriff wird in der Regel unter Vollnarkose durchgeführt.

Was hält er denn davon, kleine Unregelmäßigkeiten mit einer Injektion Hyaluronsäure zu unterfüttern? „Für Falten und Lippen ist das sicher ein optimales Mittel, bei der Nase würde ich davon abraten. Es löst das Problem lediglich zeitlich begrenzt und wenn man sich dann doch für den chirurgischen Weg entscheidet, kann es sein, dass noch Reste des Materials unter

der Haut eingelagert sind und das Ergebnis verfremden.“ In der Kosmed-Klinik hat er den Riecher am Trendbarometer und so erklärt Dr. Nikola Krizmanic: „Nicht alles, was vielversprechend klingt, ist in der Praxis empfehlenswert. Letztlich geht es ja nicht nur um ein schönes Aussehen, sondern um das langfristige Wohlergehen, die Gesundheit der Patienten. Und ich möchte, dass die Menschen am Ende glücklich in den Spiegel gucken.“

KOSMED
KLINIK

Mönckebergstr. 5
Tel. 35711122
www.kosmed-klinik.de

Haarprobleme? Schluss damit!

Studien beweisen, was wirklich hilft

Der Ansatz flüchtet nach hinten, die Geheimratsecken suchen sich ihren Weg, der Hinterkopf setzt auf FKK? Was sich vielleicht witzig anhört, ist für viele ein massives Problem. „Menschen mit Haar ausfall hadern oft sehr mit ihrem Schicksal“, weiß Dr. Hanieh Erdmann. Die Chirurgin und Fachärztin für Dermatologie ist spezialisiert auf Haarerkrankungen. In den meisten Fällen ist es tatsächlich ein Leichtes, Abhilfe



Dr. Hanieh Erdmann, Spezialistin für haarige Probleme

Zu Dr. Erdmann in die Kosmed-Klinik kommen jedoch nicht nur Männer! Auch Frauen, die feststellen, dass ihr Haupthaar lichter wird, gehören zu denen, die in nur einer Behandlung ihre ganze Verzweiflung hinter sich lassen können. Eine Vollnarkose ist nicht notwendig, die Anästhesie der zu behandelnden Gebiete erfolgt durch kleinste Injektionsnadeln und ist quasi schmerzlos. Nachdem die wertvollen Haarfollikel Stück für Stück am Hinter-

kopf entnommen wurden, erfolgt die Implantation in einem Winkel, der der natürlichen Wuchsrichtung des Haupthaars entspricht. Gerade am Haaransatz ist die Transplantation eine Millimeterarbeit, die nur von erfahrenen Spezialisten durchgeführt werden sollte, um einen natürlichen Look zu erhalten.

Die Anwachsrate liegt laut Studien mit der FUE-Methode bei über 90 Prozent. Prominente Beispiele wie Fußball-Trainer Jürgen Klopp oder Ex-Spieler Christoph Metzelder beweisen zusätzlich, dass medizinischen Maßnahmen ganz offensichtlich helfen.

Auch gleichmäßige Augenbrauen, ein schöner Bartwuchs stehen auf der Wunschliste weit oben – schließlich geben sie dem Gesicht einen Rahmen und tragen entscheidend zur Attraktivität bei. Für einen Preis ab 800 Euro lassen sich bereits Lücken mit einem kleinen Eingriff dauerhaft füllen.



HAARTRANSPLANTATION MIT DER FUE-METHODE

- wieder volles Haar mit 90-prozentiger Anwachsrate
- natürlicher Look dank gezielter Verpflanzung
- Behandlung ohne Skalpell
- keine Narben
- kaum Nebenwirkungen, in Einzelfällen leichte Schwellung für wenige Tage
- bezahlbarer Preis